

RS OGH 1976/9/23 2Ob530/76, 6Ob591/79, 7Ob646/79, 5Ob611/82, 4Ob507/88 (4Ob508/88), 7Ob606/88, 4Ob55

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.09.1976

Norm

ABGB §1425 VIII

ZPO §411 Bf

Rechtssatz

Die Frage der Rechtmäßigkeit oder Unrechtmäßigkeit eines Erlages kann nur in einem eigens darüber geführten Rechtsstreit geklärt werden (keine Rechtskraftwirkung oder Tatbestandswirkung der in einem anderen Verfahren hiezu getroffenen Feststellungen).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 530/76
Entscheidungstext OGH 23.09.1976 2 Ob 530/76
- 6 Ob 591/79
Entscheidungstext OGH 02.05.1979 6 Ob 591/79
- 7 Ob 646/79
Entscheidungstext OGH 21.06.1979 7 Ob 646/79
Ähnlich
- 5 Ob 611/82
Entscheidungstext OGH 03.05.1983 5 Ob 611/82
- 4 Ob 507/88
Entscheidungstext OGH 23.02.1988 4 Ob 507/88
Auch
- 7 Ob 606/88
Entscheidungstext OGH 14.07.1988 7 Ob 606/88
Auch
- 4 Ob 550/90
Entscheidungstext OGH 09.10.1990 4 Ob 550/90
Auch; Veröff: NZ 1992,9
- 3 Ob 54/12f

Entscheidungstext OGH 18.04.2012 3 Ob 54/12f

Beisatz: So schon 3 Ob 105/98g, 2 Ob93/09d. (T1)

Beisatz: Der Zeitpunkt der Rechtskraft der gerichtlichen Hinterlegung ist daher für den Eintritt der Tilgungswirkung ohne Bedeutung. (T2)

- 3 Ob 88/14h

Entscheidungstext OGH 27.01.2015 3 Ob 88/14h

Auch; Veröff: SZ 2015/5

- 1 Ob 213/15b

Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 213/15b

Auch; Beisatz: Im Erlagsverfahren ist noch nicht zu klären, ob der Hinterlegung tatsächlich schuldbefreiende Wirkung im Verhältnis zum Gläubiger zukommt. (T3)

- 3 Ob 40/16b

Entscheidungstext OGH 14.06.2016 3 Ob 40/16b

Auch

- 8 Ob 117/18s

Entscheidungstext OGH 24.10.2018 8 Ob 117/18s

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0033489

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.12.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at